



SACHSEN-ANHALT

Der Landesbeauftragte
für die Unterlagen des
Staatssicherheitsdienstes
der ehemaligen Deutschen
Demokratischen Republik

www.stasi-unterlagen.sachsen-anhalt.de



Die vorliegende Broschüre möchte kurz vor dem 60. Jahrestag der Auflösung der letzten sowjetischen Speziallager in der DDR im Januar 1950 die Geschichte einzelner Personen aus dem Norden Sachsen-Anhalts in Erinnerung rufen, die unmittelbar nach Kriegsende im Sommer 1945 festgenommen wurden und unverurteilt die menschenverachtenden Haftbedingungen in den Lagern nicht überlebten. Ihre Angehörigen erhielten meist erst nach dem Ende von DDR und Sowjetunion Dank des DRK-Suchdienstes genauere Informationen über die Sterbeorte und -ursachen.

VOS Sachsen-Anhalt (Hg.) E. Ahrberg, D. Harder: Abgeholt und verschwunden (2)

Abgeholt und verschwunden (2)

Schriftenreihe
Band 65

Nichtverurteilte Speziallagerhäftlinge aus
Sachsen-Anhalt und ihre Angehörigen

Edda Ahrberg,
Dorothea Harder



Vereinigung der Opfer des Stalinismus e. V.
Landesgruppe Sachsen-Anhalt (Hg.)